

Checkliste

für eine reibungslose Rückgabe bei Ihres Leasing-Autos



Überprüfung des äußeren Zustand des Fahrzeugs

Der erste Eindruck zählt, daher achten Händler bei der Rückgabe besonders auf die Karosserie und äußere Bauteile. Prüfen Sie also unbedingt folgende Punkte:

1. Karosserie nach Dellen, Beulen, Kratzer und Abplatzer absuchen

Kontrollieren Sie alle Teile und notieren Sie sich alle Schäden (Dellen, Beulen, Kratzer, Abplatzer), die Sie finden können

- Tür Fahrerseite _____
- Tür Beifahrerseite _____
- Hintere Tür rechts _____
- Hintere Tür links _____
- Stoßstange _____
- Kotflügel _____
- Motorhaube _____

2. Profiltiefe der Reifen überprüfen (erlaubtes Mindestmaß: 1,6 Millimeter)

- Profiltiefe Reifen vorne rechts _____
- Profiltiefe Reifen vorne links _____
- Profiltiefe Reifen hinten rechts _____
- Profiltiefe Reifen hinten links _____

3. Felgen nach Kratzer, Dellen überprüfen und Schäden notieren

- Felge vorne rechts _____
- Felge vorne links _____
- Felge hinten rechts _____
- Felge hinten links _____

4. Scheinwerfer und Rückleuchten checken

Rückleuchte rechts funktioniert?

- Ja
- Nein

Schäden (Risse, Kratzer): _____

Rückleuchte links funktioniert?

- Ja
 Nein

Schäden (Risse, Kratzer): _____

Scheinwerfer vorne rechts funktioniert?

- Ja
 Nein

Schäden (Risse, Kratzer): _____

Scheinwerfer vorne links funktioniert?

- Ja
 Nein

Schäden (Risse, Kratzer): _____

5. Lichtanlage testen

Blinker links funktioniert?

- Ja
 Nein

Blinker rechts funktioniert?

- Ja
 Nein

Fernlicht funktioniert?

- Ja
 Nein

Abblendlicht funktioniert?

- Ja
 Nein

Scheiben und Spiegel nach Schäden absuchen (beispielsweise Steinschläge)

Windschutzscheibe _____

Heckscheibe _____

- Seitenscheiben (Schäden anhand der Lage des Fensters notieren:
-

Interieur checken: Der Innenraum im Fokus

Auch ein gepflegter Innenraum ist entscheidend, um zusätzliche Kosten zu vermeiden. Überprüfen Sie Folgendes:

1. Polster und Teppiche

- Fußmatten und Sitze nach Flecken untersuchen und reinigen
 Polster auf Schäden wie Brandlöcher untersuchen und notieren
-

- Risse und Abnutzungsspuren an Sitzen, Teppichen und Fußmatten feststellen und notieren
-

Tipp: Wenn Sie Flecken oder Abnutzungsspuren nicht selbst aus dem Innenraum beseitigen können, sollten Sie sich an einen professionellen Fahrzeugaufbereiter in Ihrer Stadt wenden. Eine komplette Innenraumreinigung von Profis steigert die Chancen einer reibungslosen Rückgabe deutlich.

2. Armaturen und Bedienelemente prüfen und Probleme notieren

Leuchten Warnlampen? Wenn ja, Auffälligkeiten vermerken

- Ja
 Nein
-

Alle Knöpfe, Schalter und das Display funktionieren reibungslos?

- Ja
 Nein
-

Kratzer und andere Schäden am Armaturenbrett?

- Ja
 Nein
-

3. Unangenehme Gerüche feststellen und entfernen

Haben Sie in diesem Auto geraucht?

- Ja
- Nein

Wurden in dem Fahrzeug Tiere transportiert?

- Ja
- Nein

Gibt es andere stark riechende Waren, die regelmäßig mit dem Auto transportiert wurden

- Ja, nämlich _____
- Nein

Sind im Innenraum noch unangenehme Gerüche festzustellen?

- Ja
- Nein

Tipp: Eine Ozonbehandlung bei einem Aufbereiter kann unangenehme Gerüche zuverlässig und komplett aus Ihrem Fahrzeug entfernen.

4. Sicherheitsüberprüfung checken

Sind alle Sicherheitsgurte funktionstüchtig?

- Ja
- Nein, _____ Gurte sind beschädigt oder funktionieren nicht einwandfrei

Airbag funktionstüchtig?

- Ja
- Nein

Warnwesten für jeden Mitfahrer vorhanden (Beispiel: 4 Warnwesten für einen Viersitzer)

- Ja
- Nein, es fehlen _____ Warnwesten im Auto

Verbandskasten vorhanden und nicht abgelaufen?

- Ja
- Nein

Warndreieck vorhanden?

- Ja
- Nein

Alle Probleme notieren und eine Kfz-Werkstatt aufsuchen

Suchen Sie sich eine Autowerkstatt und lassen Sie sich einen Kostenvoranschlag machen, wie viel die Behebung aller Probleme kosten würde. Bei hartnäckigen Verunreinigungen oder Gerüchen im Innenraum sollten Sie sich an einen Dienstleister für Fahrzeugaufbereitung wenden.

Tipp: Bei Karosserieschäden kann ein Beulen- und Lackdokter oftmals effizientes Smart Repair anwenden, ohne Spuren auf dem Blech zu hinterlassen. Dadurch vermeiden Sie es, ganze Karosserieteile nachlackieren zu müssen oder die Fahrzeugpartie auszutauschen. Wenden Sie sich also zuerst an einen Smart-Repair-Dienstleister in der Nähe, um sich bei den festgestellten Schäden beraten zu lassen, bevor Sie eine herkömmliche Kfz-Werkstatt aufsuchen.

Aufgaben nach Behebung der Mängel

Auch nach Behebung aller Schäden und Mängel sollten Sie auf einige Punkte achten, um die Leasing-Rückgabe reibungslos zu überstehen.

1. Unterlagen bereithalten

- Alle Service- und Wartungsunterlagen
- Scheckheft (erhöht die Chancen bei der Rückgabe deutlich)
- Wenn vorhanden: Unfall- und Reparaturberichte

2. Fahrzeugzubehör auf Vollständigkeit prüfen

- Ersatzrad vorhanden
- Bordwerkzeugkasten vollständig
- Abschlepphaken
- Bei E-Autos: Ladekabel

3. Leasing-Vertrag gründlich durchgehen und Sondervereinbarungen prüfen

Nicht jeder Leasing-Händler verlangt genau dieselben Rückgabe-Kriterien. Überprüfen Sie als letzten Schritt also unbedingt, welche besonderen Vereinbarungen für die Übergabe bestehen und stellen Sie sicher, dass Sie alles erfüllen. Beispielsweise schreiben manche Verträge vor, das Fahrzeug mit einem vollen Tank abgeben zu müssen



Mit dieser Checkliste und einer professionellen Unterstützung durch Beulendoktoren, Lackdoktoren und Autoaufbereiter können Sie sicherstellen, dass Sie Ihr Fahrzeug optimal übergeben und teure Nachzahlungen bei der Rückgabe vermeiden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für die Rückgabe Ihres Leasing-Autos!

My Dellendoc My Lackdoc Wuppertal

Hauptstraße 161

42349 Wuppertal

0178 3580120

mydellendoc.de